

# INVEST-REPORT



## Marktumfeld und Strategie

### Aktienmärkte: Fortsetzung des Haussezyklus

Der Aufwärtstrend an den Aktienmärkten setzt sich fort. Die wesentlichen Aktienindizes verzeichneten neue Jahreshöchst-

### Wichtige Indizes und Kurse

(Datenabruf: 12.04.2010, 17:46 Uhr)

	aktuell	1 Jahr
DAX 30	<b>6.253</b>	<b>+ 39,2 %</b>
DJ Euro Stoxx 50	<b>3.003,55</b>	<b>+ 33,2 %</b>
Dow Jones Industrial	<b>11.003</b>	<b>+ 36,0 %</b>
Nikkei225	<b>11.252</b>	<b>+ 26,4 %</b>
Umlaufrendite	<b>2,84 %</b>	<b>- 10,9 %</b>
Gold in US-\$	<b>1.165</b>	<b>+ 32,4 %</b>
Wechselkurs USA	<b>1,3595</b>	<b>+ 3,6 %</b>
Rohöl in US-\$	<b>85,22</b>	<b>+ 31,0 %</b>

stände. Das reichliche Liquiditätsumfeld bei fehlenden Anlagealternativen sowie die robusten Konjunkturdaten aus den USA waren die wesentlichen Kurstreiber.

Die Performance der Standardindizes im ersten Quartal 2010 fällt infolge des Kursanstiegs im März mit Ausnahme des Dow Jones Euro Stoxx 50 allesamt positiv aus.

### Negative Konjunkturmeldungen kaum stimmungsdämpfend

Die für die Aktienmärkte positiven Fundamentalfaktoren wie das expansive Liquiditätsumfeld, die historisch niedrigen und sogar weiter fallenden Kapitalmarktzinsen sowie die steigenden Unternehmensgewinne sind weiter intakt und treiben die Aktienkurse mit abnehmender Volatilität stetig nach oben. Dabei lösen negative Meldungen sowohl von der Konjunkturseite als auch von Unternehmen lediglich temporäre Gewinnmitnahmen aus.

Auch die Verschuldungsprobleme bonitätsschwacher Euroländer konnten am Gesamtbild der Aktienmärkte nicht viel ändern. Im Gegenteil: Die wichtigsten Aktienindizes brachen aus ihren seit Herbst 2009 bestehenden Bandbreiten nach oben aus. Der Dow Jones Industrial konnte seine Range zwischen 10.000 und 10.600 Punkten und der DAX zwischen 5.350 und 6.000 Punkten nach oben verlassen, so dass sich die Märkte für die Fortsetzung des Aufwärtstrends und nicht für eine Trendum-

kehr entschieden haben. Wir bleiben aufgrund fundamentaler Einschätzungen weiterhin eher optimistisch.

### **Analysten erwarten Gewinnwachstum**

Goldman Sachs und JP Morgan rechnen für 2010 mit einem Gewinnwachstum der europäischen Unternehmen von rund 35 % und für 2011 von 30 %, vor allem infolge der Margensteigerungen im globalen Geschäft, wobei die Umsätze zweistellig steigen sollen. Da im März größere Gewinn- und Umsatzwarnungen von Unternehmen ausblieben, könnten die Gewinnausweise global tätiger Unternehmen für das erste Quartal eher positiv überraschen. Kommen dazu noch einige optimistischere Unternehmensausblicke, dann dürfte Raum für weitere Kursanstiege gegeben sein.

### **Konsolidierung nach Kurssteigerungen möglich**

Nach dem Kursanstieg und der tendenziell überkauften Marktlage ist eine Konsolidierung der Märkte möglich und nicht auszuschließen. Gefahren lauern von verschiedenen Seiten: Die Straffung der Geldpolitik in den USA über weitere Diskontsatzserhöhungen (Fed-Funds) könnte die Stimmung an den Aktienmärkten eintrüben und einen fortgesetzt dynamischen Kursanstieg bremsen. Fed-Funds beschreiben den Zinssatz, zu dem die US-Finanzinstitute Geld untereinander leihen, um ihre Salden im Rahmen der Mindestreserveverpflichtungen bei der Zentralbank auszugleichen. Die gestiegenen Notierungen spiegeln die hohen Erwartungen, die die Investoren an die Unternehmen haben, wider. Nun startet die Berichtssaison. Einige Börsianer sind skeptisch, ob die Bilanzen halten, was Analysten versprochen.

### **AL Trust-Aktiefonds mit hohen Wertzuwächsen**

Die AL Trust Aktienfonds profitieren von der beschriebenen Entwicklung durchweg. Der AL Trust Global Invest verzeichnete binnen eines Jahres eine hervorragende Steigerung von 41,6 %. Auch der Anteilpreis im AL Trust Aktien Deutschland überzeugte mit einem Zuwachs von 39,9 %. „Schlusslicht“ in diesem Vergleich ist der AL Trust Aktien Europa, der sich binnen Jahresfrist „nur“ um 33,8 % verteuerte.

### **Rentenmärkte: Leitzinsen unverändert**

Nachdem die US-Notenbank auch im März die Leitzinsen nicht angehoben hat und zugleich in ihrer Rhetorik darauf schließen lässt, dass in 2010 kaum mit einer Anhebung zu rechnen ist, haben die Anleger ihre Investitionen in verschiedenen risikobehafteten Assetklassen weiter verstärkt. Auch die EZB hält an ihrer derzeitigen restriktiven Geldmarktpolitik weiter fest. Die Probleme für die EZB wachsen, da sie inzwischen auch

die indirekten Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise bekämpfen muss. So zeigen sich verstärkt Sekundäreffekte, die in der Zinspolitik und in der Sicherung der Währungsstabilität eine Rolle spielen. Ein wesentlicher Sekundäreffekt ergibt sich aus der Verlagerung privater Schulden in die öffentlichen Haushalte. Auffanglösungen, Konjunkturpakete und Bankenrettungsmaßnahmen haben die Kreditblase aus dem privaten Sektor in die Staatshaushalte verlagert. Wegbrechende Steuereinnahmen haben, aufgrund des Konjunkturreinbruchs, Defizitlöcher verursacht, die jetzt finanziert werden müssen und die Schuldenquoten sowohl in den USA als auch in Europa explodieren lassen.

### **Rettungspaket für Griechenland geschnürt**

In Zeiten historisch niedriger Zinsen erscheinen die derzeitigen Finanzierungskosten noch erträglich. Was geschieht aber, wenn die Investoren höhere Risikoaufschläge für ihre Anlagen in Staatsanleihen fordern? Einen Vorgeschmack darauf bietet Griechenland. Rund 7,5 % musste Griechenland vorübergehend für 10-jährige Staatsanleihen jährlich zahlen. Mehr als doppelt so viel wie Deutschland und vergleichbar mit Unternehmen ganz schwacher Bonität. Diese Zinsen wird sich Griechenland auf Dauer nicht leisten können. Um einen Bankrott zu verhindern, war eine Rettungsaktion erforderlich. Die Konditionen hierfür wurden von den EU-Finanzministern inzwischen vereinbart. Die erleichterten Börsianer an der Akropolis nahmen das von den EU-Finanzministern abgesegnete Hilfspaket mit großer Erleichterung auf: Sowohl die Aktien- als auch die Rentenmärkte reagierten mit Freuden-sprüngen. Der Renditeabstand zehnjähriger griechischer Staatsanleihen zu gleich laufenden Bundesanleihen sank an einem Tag um 67 auf 331 Basispunkte. Zuvor lag der Spread zeitweise mehr als einen Prozentpunkt höher. Die Rendite zweijähriger Staatspapiere, die in die Höhe geschossen war, verringerte sich um 150 Basispunkte auf 5,67 %.

Die Negativspirale könnte sich aber trotz des Rettungspakets für Griechenland weiter fortsetzen. Die (noch) starken EU-Länder werden immer mehr zum Auffangbecken – nicht nur des privaten Sektors – sondern auch der schwachen Länder in Europa. Solange die Politik an einem gemeinsamen und solidarischen Europa festhält, gibt es nur zwei Anpassungsfaktoren. Der Euro wird schwächer und die Risikoaufschläge für langfristige Staatsanleihen vieler europäischer Länder könnten steigen. Die tiefen Leitzinsen der EZB wirken – vorerst noch – wie ein Anker.

Die 10-jährige US-Rendite ist seit Anfang März von 3,61 % auf 3,89 % gestiegen. Trotz der Erhöhung des Diskontsatzes erwarten die Märkte zunächst noch einen unveränderten Leit-

zins. Aufgrund der Fortsetzung der konjunkturellen Erholung und weiter hoher Budgetdefizite ist der Nährboden für tendenziell anziehende Renditen bereitet. Eine zunehmende Risikoaversion könnte allerdings weiter zu Umschichtungen in sichere Staatsanleihen führen, wodurch das Zinsniveau zunächst noch auf niedrigem Niveau verharren würde. Die Kurve sollte in jedem Fall steil bleiben.

In Deutschland bewegt sich die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen seit Anfang März nahezu auf der Stelle. Zuletzt betrug sie 3,09 %. Auch die Steilheit der Kurve zwischen 10- und 2-jährigen Bunds ist mit 218 Basispunkt fast unverändert. Für 10-jährige Bundesanleihen erwarten wir eine Seitwärtsentwicklung. Die Zinsdifferenz gegenüber Anleihen der „schwächeren“ Euro-Peripheriestaaten (Griechenland, Portugal, Irland, Spanien, Italien) sollte tendenziell hoch bleiben.

## UNSERE MARKTEINSCHÄTZUNG IN KÜRZE

*(die Pfeilsymbole in Klammern geben unsere Erwartungshaltung aus heutiger Sicht für die kommenden drei bis sechs Monate an)*

---

### AKTIEN DEUTSCHLAND ↗

- + Der Aufwärtstrend bleibt weiter intakt. Das Kursziel für das übergeordnete Aufwärtsszenario liegt bei 6.600 Punkten. Kurskorrekturen können für die Aufstockung bestehender Positionen genutzt werden.
- + Der Globalisierungsgewinner Deutschland profitiert u.a. von der Wachstumskraft der Emerging Markets und einer langjährigen Lohnzurückhaltung.
- + Auch scheinen die Bewertungen attraktiv.
- Wider Erwarten rückläufige Umsatzzahlen der Unternehmen könnten belastend wirken und eine kurzfristige Kurskorrektur einleiten.

---

### AKTIEN EUROPA ↗

- + Die Konjunkturerholung in Euroland sollte – mit allerdings abgeschwächter Dynamik – anhalten.
- + Europäische Unternehmen bieten derzeit eine attraktive Dividendenrendite von 3,3%.

- Während in Deutschland positive Impulse seitens der Industrie und des Exportes spürbar sind, belasten die außerordentlich hohen Haushaltsdefizite die Aktienmärkte Griechenlands, Spaniens und Portugals.

---

### AKTIEN USA ↗

- + Die Fed zeigte sich zuletzt optimistisch: Die Lagerbestände sinken, die Industrieproduktion lag oberhalb bzw. die Kapazitätsauslastung im Rahmen der Erwartungen.
- + Unterstützung der Konjunktur durch kräftige geld- und fiskalpolitische Impulse.
- + Reichliche Liquiditätsversorgung der Märkte.
- Enttäuschung bei Arbeitsmarktzahlen könnte zu einem Belastungsfaktor des privaten Konsums werden.

---

### AKTIEN JAPAN →

- + Das Interesse ausländischer Investoren nimmt wieder zu.
- Strukturelle Reformen der japanischen Regierung erscheinen noch nicht ausreichend.
- Die Kurs-Gewinn-Verhältnisse japanischer Unternehmen sind im internationalen Vergleich hoch, Deflationsrisiken sind weiter im Markt.

---

### RENTEN EUROLAND →

- + Stabile Nachfrage nach qualitativ exzellenten Staatsanleihen der EU-Kernländer in unsicherem wirtschaftlichen Umfeld.
- + Niedrigere Teuerungsraten begrenzen Rückschlagspotenzial.
- Drohende Bonitätsherabstufungen bei staatlichen Schuldnern aufgrund prekärer Haushaltslagen.
- Neuemissionsflut von Staatsanleihen zur Finanzierung von Konjunkturprogrammen.

---

## GELDMARKT EUROLAND →

---

- Aufgrund unausgelasteter Produktionskapazitäten keine inflationären und damit zinserhöhenden Tendenzen zu erwarten.
- Die Geldmarktzinsen bleiben auf historisch niedrigem Niveau. Eine Leitzinserhöhung steht seitens der EZB aktuell nicht auf der Agenda.
- Eine Zinswende ist kurzfristig nicht in Sicht, Anlagen am Geldmarkt bleiben aufgrund der geringen Rentabilität wenig attraktiv.

## Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht vor allem aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten, im Deutschen Aktienindex (DAX 30) zusammengefassten Aktien. Entsprechend der Marktlage können dem Portfolio auch Aktien anderer Börsensegmente beigemischt werden.

## Anteilpreise vom 12.04.2010

Ausgabepreis	75,82 EUR
Rücknahmepreis	72,21 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	72,23 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	52,96 EUR

## Fondsdaten

ISIN	DE0008471608
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	ALTE LEIPZIGER Trust-Team
Risikoklasse	3 (wachstumsorientiert)
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig
Fondauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	130,33 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	27.11.2009
Ausschüttungshöhe	0,71 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Total Expense Ratio	1,59 % (Geschäftsjahr 08/09)
Depotbank	BHF Asset Servicing GmbH

## Fondskennzahlen

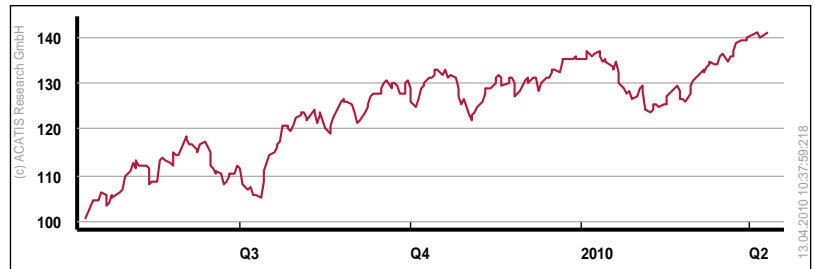
Für den 15-Jahres-Zeitraum		AL Trust Aktien Deutschland	DAX
Volatilität p.a.	23,1 %	25,2 %	
max. Verluste (gleitend)	-46,2 %	-31,4 %	
Längste Verlustperiode in Monaten	6	5	
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,1 %	0,0 %	
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0	
Tracking Error p.a.	1,5 %	0,0 %	
Sharpe Ratio	0,1	0,2	
Treynor Ratio	6,1 %	4,8 %	
Information Ratio	0,005	0,0	

## Kontakt

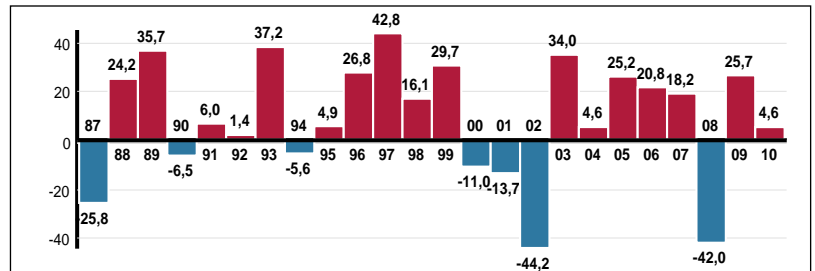
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
service@alte-leipziger-trust.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit einem Jahr: 41,6 % (41,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 4,6 %	-
der letzten 12 Monate	+ 41,6 %	-
der letzten 3 Jahre	-15,6 %	-5,5 %
der letzten 5 Jahre	+ 31,7 %	+ 5,7 %
der letzten 10 Jahre	-23,0 %	-2,6 %
der letzten 15 Jahre	+ 147,8 %	+ 6,2 %
der letzten 20 Jahre	+ 176,7 %	+ 5,2 %
seit Auflegung	+ 280,5 %	+ 6,0 %

### Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
03.2005 bis 03.2010	+ 30,4 %	+ 5,5 %
03.2004 bis 03.2009	-7,9 %	-1,6 %
03.2003 bis 03.2008	+ 128,4 %	+ 17,9 %
03.2002 bis 03.2007	+ 19,6 %	+ 3,6 %
03.2001 bis 03.2006	+ 2,4 %	+ 0,5 %
03.2000 bis 03.2005	-42,6 %	-10,5 %

### Rollierend, basierend auf Monatsultimo

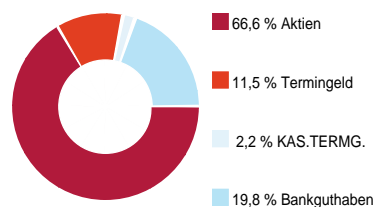
10 Jahre	absolut	p.a.
03.2000 bis 03.2010	-25,2 %	-2,9 %
03.1999 bis 03.2009	-27,6 %	-3,2 %
03.1998 bis 03.2008	+ 7,9 %	+ 0,8 %
03.1997 bis 03.2007	+ 73,0 %	+ 5,6 %
03.1996 bis 03.2006	+ 105,6 %	+ 7,5 %
03.1995 bis 03.2005	+ 91,4 %	+ 6,7 %

### TOP 7 in % des Fondsvolumens

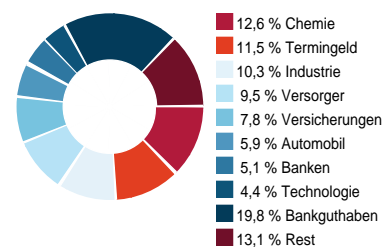
Siemens Namensaktien	7,2 %
E.ON AG	6,2 %
BASF	5,1 %
Allianz SE vinkulierte Namensaktien	5,0 %
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	5,0 %
Deutsche Bank Namensaktien	4,5 %
SAP	3,7 %

## Portfoliostruktur

### Anlagestruktur



### Branchenallokation



## Anlagekommentar

Nachdem der Handel in der Woche nach Ostern sehr ruhig verlief, rechnen wir nun mit einer vergleichsweise lebhafteren Handelswoche. Die Vorzeichen sind unterdessen sehr gut, dass der DAX seine starke Verfassung weiter festigen könnte. Grundsätzlich positiv bewerten wir vor allem die beschlossenen Hilfsangebote der EU für Griechenland. Darüber hinaus sollte der Aufschwung an den US-Börsen für Rückenwind sorgen. Auch in den Vereinigten Staaten stehen die Börsenampeln weiter auf grün. Der Dow Jones Industrial durchbrach die 11.000-Punkte-Marke und setzt seinen Aufwärtstrend weiter fort. (Stand: 13.04.2010)

## Anlageschwerpunkt

Aktien von Top-Unternehmen, die im Dow Jones Euro Stoxx50 gelistet sind, prägen das Portfolio. Der Fonds favorisiert Aktien von Unternehmen, die durch die Konzentration auf ihre Kernkompetenzen langfristig überdurchschnittliche Gewinnaussichten und damit Kurspotenzial besitzen.

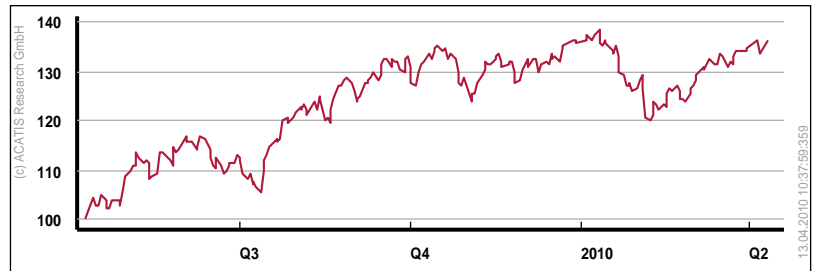
## Anteilpreise vom 12.04.2010

Ausgabepreis	46,13 EUR
Rücknahmepreis	43,93 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	44,46 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	33,47 EUR

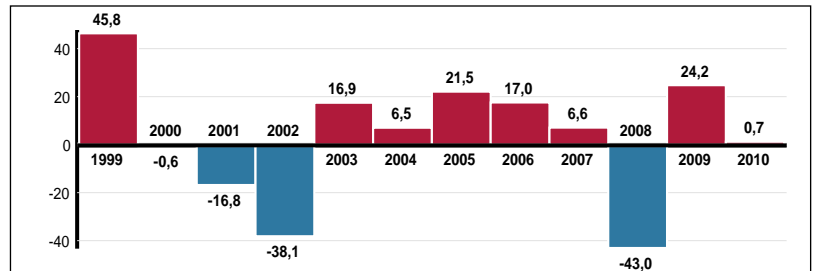
## Fondsdaten

ISIN	DE0008471764
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	ALTE LEIPZIGER Trust-Team
Risikoklasse	3 (wachstumsorientiert)
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig
Fondauflegung	1. März 1999
Fondsvermögen	25,44 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	27.11.2009
Ausschüttungshöhe	0,84 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Total Expense Ratio	1,64 % (Geschäftsjahr 08/09)
Depotbank	BHF Asset Servicing GmbH

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit einem Jahr: 36,6 % (36,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 0,7 %	-	03.2005 bis 03.2010	+ 2,1 %	+ 0,4 %
der letzten 12 Monate	+ 36,6 %	-	03.2004 bis 03.2009	-23,3 %	-5,2 %
der letzten 3 Jahre	-26,4 %	-9,7 %	03.2003 bis 03.2008	+ 73,5 %	+ 11,6 %
der letzten 5 Jahre	+ 3,8 %	+ 0,7 %	03.2002 bis 03.2007	+ 11,7 %	+ 2,2 %
der letzten 10 Jahre	-36,0 %	-4,4 %	03.2001 bis 03.2006	-5,1 %	-1,0 %
seit Auflegung	+ 0,4 %	+ 0,0 %	03.2000 bis 03.2005	-38,5 %	-9,2 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
03.2000 bis 03.2010	-37,1 %	-4,5 %
03.1999 bis 03.2009	-33,5 %	-4,0 %

## TOP 7 in % des Fondsvolumens

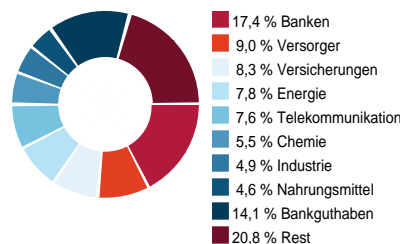
Total	4,9 %
Banco Santander	4,4 %
Telefónica	3,8 %
Siemens Namensaktien	3,1 %
Sanofi-Aventis	3,0 %
BNP Paribas	2,9 %
E.ON AG	2,9 %

## Fondskennzahlen

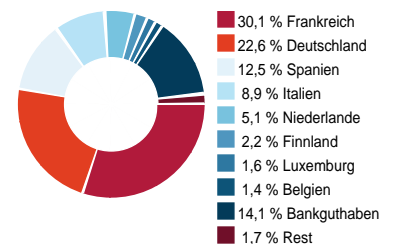
Seit Auflegung	AL Trust Aktien Europa	DJ EuroSTOXX 50 Perf
Volatilität p.a.	23,7 %	25,3 %
max. Verluste (gleitend)	-40,2 %	-28,0 %
Längste Verlustperiode in Monaten	7	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,1 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	1,5 %	0,0 %
Sharpe Ratio	-0,1 %	-0,08 %
Treynor Ratio	-5,9 %	-2,1 %
Information Ratio	-0,002	0,0

## Portfoliostruktur

### Branchenallokation



### Länderallokation



## Kontakt

ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
service@alte-leipziger-trust.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Anlagekommentar

Nachdem der Handel in der Woche nach Ostern sehr ruhig verlief, rechnen wir mit einer vergleichsweise lebhafteren Handelswoche. Die Vorzeichen unterdessen sehr gut, so dass der Dow Jones Euro Stoxx 50 seine starke Verfassung weiter festigen könnte. Zeitweise durchbrach Europas Leitindex die psychologisch wichtige Marke von 3.000 Zählern. Grundsätzlich positiv bewerten wir vor allem die beschlossenen Hilfsangebote der EU für Griechenland. Darüber hinaus sollte der Aufschwung an den US-Börsen - der Dow Jones Industrial durchbrach die 11.000-Punkte-Marke - für Rückenwind sorgen. (Stand: 13.04.2010)

Stand: 12.04.2010

**Anlageschwerpunkt**

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus hervorragend gerateten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von weiteren exzellenten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen. Mit der speziellen Fondsstruktur als "Super-OGAW-Fonds" ist es den Fondsmanagern weiterhin möglich, alle zur Verfügung stehenden Finanzvehikel - von Aktien und Anleihen über Fonds bis zu Derivaten - zum Vorteil der Anleger einzusetzen.

**Anteilpreise vom 12.04.2010**

Ausgabepreis	50,60 EUR
Rücknahmepreis	48,19 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	48,76 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	35,21 EUR

**Fondsdaten**

ISIN	DE0008471715
Fondsart	Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten (Super-OGAW-Fonds)
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	ALTE LEIPZIGER Trust-Team
Risikoklasse	4 (dynamisch)
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig
Fondauflegung	16. September 1996
Fondsvermögen	11,54 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	27.11.2009
Ausschüttungshöhe	0,12 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Total Expense Ratio	1,73 % (Geschäftsjahr 08/09)
Depotbank	BHF Asset Servicing GmbH

**Fondskennzahlen**

Seit 02.01.2001

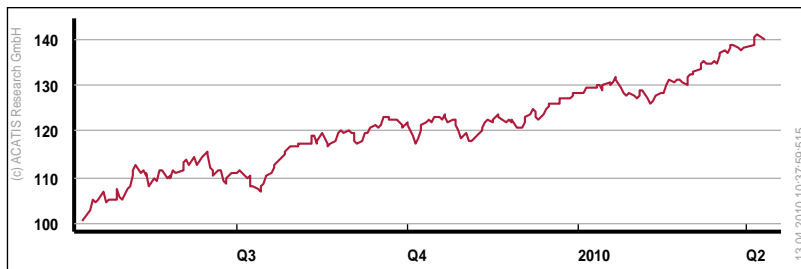
	AL Trust Global Invest	MSCI World EUR
Volatilität p.a.	17,9 %	19,2 %
max. Verluste (gleitend)	-34,1 %	-28,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	6	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,4 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,8	1,0
Tracking Error p.a.	1,5 %	0,0 %
Sharpe Ratio	-0,5 %	-0,3 %
Treynor Ratio	-45,9 %	-5,1 %
Information Ratio	-0,02	0,0

**Kontakt**

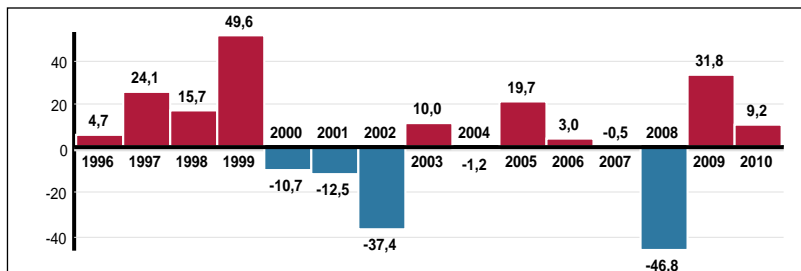
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
service@alte-leipziger-trust.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

**Wertentwicklung (nach BVI-Methode)**



Wertentwicklung seit einem Jahr: 39,9 % (39,9 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 9,2 %	-	03.2005 bis 03.2010	-9,6 %	-2,0 %
der letzten 12 Monate	+ 39,9 %	-	03.2004 bis 03.2009	-38,3 %	-9,2 %
der letzten 3 Jahre	-25,2 %	-9,2 %	03.2003 bis 03.2008	+ 19,5 %	+ 3,6 %
der letzten 5 Jahre	-8,2 %	-1,7 %	03.2002 bis 03.2007	-14,0 %	-3,0 %
der letzten 10 Jahre	-52,3 %	-7,1 %	03.2001 bis 03.2006	-22,9 %	-5,1 %
seit Auflegung	+ 12,2 %	+ 0,8 %	03.2000 bis 03.2005	-48,0 %	-12,3 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
03.2000 bis 03.2010	-53,0 %	-7,3 %
03.1999 bis 03.2009	-52,8 %	-7,2 %
03.1998 bis 03.2008	-19,8 %	-2,2 %
03.1997 bis 03.2007	+ 29,5 %	+ 2,6 %

**TOP-Holdings in % des Fondsportfolios**

AGIF V- Allianz RCM US Equity	15,7 %
Janus Capital-US Twenty Fund	15,7 %
FORTIS L.FD-Opportunities USA Inh. -Ant.Classic (Ca)	11,2 %
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ Namensanteile C Dis	10,9 %
Carmignac Portf.-Grande Europe	8,0 %
Alliance RCM Wachstum Europa Inhaber -Anteile A (EUR)	7,7 %
H & A (Lux) Equities Inhaber-Anteile C II o.N	7,2 %

**Anlagekommentar**

Die internationalen Aktienmärkte haben in den vergangenen Wochen ihren seit März 2009 bestehenden Aufwärtstrend fortgesetzt. Die im AL Trust Global Invest enthaltenen Fondspositionen überzeugen weiterhin durch eine hervorragende Wertentwicklung, wovon die Entwicklung des Anteilpreises deutlich profitierte. Aufgrund der guten Liquiditätssituation und sich insgesamt fundamental verbessernder fundamentaler Rahmenbedingungen ein leicht positiver Ausblick für die Aktienmärkte und damit für den AL Trust Global Invest gegeben. Anleger nutzen zwischenzeitlich mögliche Konsolidierungen für den gezielten Nachkauf von Fondsanteilen. (Stand: 12.04.2010)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen ist der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem aktuellen Jahresbericht und – falls dieser älter als 8 Monate ist – dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die im Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Stand: 12.04.2010

## Anlageschwerpunkt

Mit dem sicherheitsorientierten, aktiv gemanagten Dachfonds AL Trust €uro Relax investieren Sie in eine Auswahl erstklassiger Fonds der Anlagekategorien Geldmarkt, Renten und Immobilien. Durch eine sehr geringe Beimischung exzellenter Aktienfonds partizipieren Sie zudem an der Substanzkraft europäischer Spitzen-Unternehmen. In anhaltenden Schwächephasen wird die Aktienfondsquote auf null reduziert. Mittel- bis langfristiges Ziel des Fondsmanagements ist das Erreichen einer deutlichen Mehr-Rendite oberhalb des Geldmarktzinsniveaus. Der AL Trust €uro Relax ist u.a. geeignet für die mittel- bis langfristige Anlage von Einmalbeiträgen, wie z.B. der Wiederanlage der Leistungen aus fälligen Lebensversicherungen sowie für den Aufbau einer stark auf Sicherheit ausgerichteten zusätzlichen privaten Altersvorsorge.

## Anteilpreise vom 12.04.2010

Ausgabepreis	52,48 EUR
Rücknahmepreis	51,00 EUR
Zwischengewinn	0,13 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	52,15 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	49,65 EUR

## Fondsdaten

ISIN	DE0008471798
Fondsart	Sicherheitsbetonter Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Geldmarkt-, Renten- und Immobilienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	ALTE LEIPZIGER Trust-Team
Risikoklasse	2 (ertragsorientiert)
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittel-/langfristig
Fondauflegung	1. Oktober 2008
Fondsvermögen	9,27 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	27.11.2009
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,0 % p.a.
Total Expense Ratio	1,43 % (Geschäftsjahr 08/09)
Depotbank	BHF Asset Servicing GmbH

## Fondskennzahlen

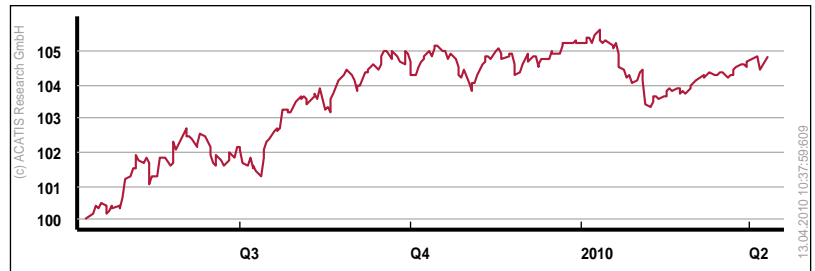
Seit Auflegung	AL Trust €uro Relax
Volatilität p.a.	2,7 %
max. Verluste (gleitend)	-1,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,3 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	-0,4
Tracking Error p.a.	0,4 %
Sharpe Ratio	0,4 %
Treynor Ratio	-9,0 %
Information Ratio	0,02

## Kontakt

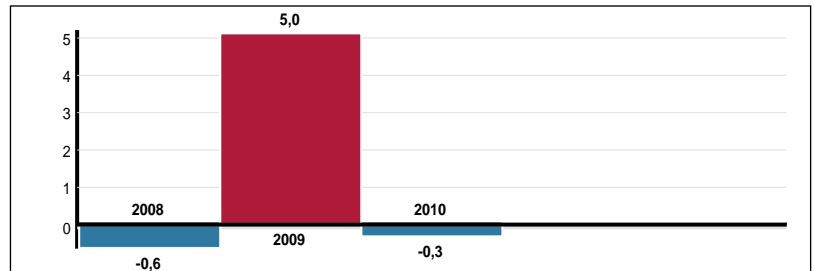
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
service@alte-leipziger-trust.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit einem Jahr: 4,9 % (4,9 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

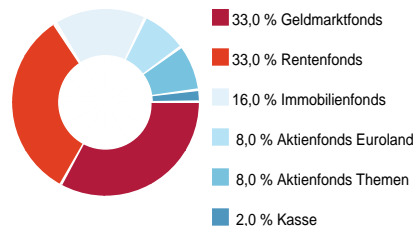
Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-0,3 %	-
der letzten 12 Monate	+ 4,9 %	-
seit Auflegung	+ 4,0 %	+ 2,6 %

## TOP 7 in % des Fondsvolumens

iShares DJ EURO STOXX 50 (DE)	15,9 %
AL Trust Euro Cash Inhaber-Anteile	13,0 %
Bantleon Opp.-Bantleon Cash	10,5 %
DJE - InterCash Inhaber-Anteile P (EUR) o.N.	9,2 %
AL Trust Euro Short Term Inhaber-Anteile	8,6 %
hausInvest europa	7,8 %
db x-tr.II-IBOXX EO Sov.Eu.1-3 Inhaber -Anteile 1C	7,6 %

## Portfoliostruktur

### Basis-Fondaufteilung



Unter den TOP 7 in % des Fondsvolumens finden Sie die aktuelle detaillierte Schwerpunktsetzung im Fonds. Turnusmäßig passt das Fondsmanagement die aktuelle Asset Allocation an die ursprüngliche Basis-Asset-Allocation an.

## Anlagekommentar

Investments in stabile und qualitativ exzellente Euro-Geldmarkt-, Renten- und stark auf Sicherheit bedachte offene Immobilienfonds sind die klaren Asset-Schwerpunkte im Multi-Asset-Dachfonds AL Trust €uro Relax. Der im Fonds in Phasen steigender Aktienmärkte beigemischte Aktienfondsanteil von max. 16 % des Fondsvolumens bietet Anlegern dennoch Opportunitäten, mittel- und langfristig an der positiven Entwicklung der Aktienmärkte des Euroraumes zu partizipieren, ohne allzu große Risiken einzugehen. Seit Fondauflegung im Oktober 2008 erzielte der Fonds die angestrebte Mehrrendite gegenüber dem Geldmarktzinsniveau. (Stand: 12.04.2010)

Stand: 12.04.2010

## Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen dieses Rentenfonds-Klassikers besteht überwiegend aus ausgesuchten sicheren, von der Bundesrepublik Deutschland herausgegebenen festverzinslichen Wertpapieren mit attraktiven Zinserträgen. Wesentliches Kriterium für die Auswahl der stets in Euro notierten Einzeltitel ist die hervorragende Bonität der jeweiligen Aussteller.

## Anteilpreise vom 12.04.2010

Ausgabepreis	43,11 EUR
Rücknahmepreis	41,85 EUR
Zwischengewinn	0,69 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	42,27 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	40,70 EUR

## Fondsdaten

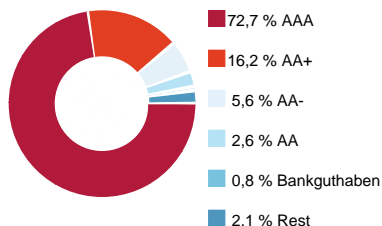
ISIN	DE0008471616
Fondsart	Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	ALTE LEIPZIGER Trust-Team
Risikoklasse	2 (ertragsorientiert)
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittel-/langfristig
Fondauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	39,01 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	27.11.2009
Ausschüttungshöhe	1,32 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Total Expense Ratio	0,61 % (Geschäftsjahr 08/09)
Depotbank	BHF Asset Servicing GmbH

## Fondskennzahlen

Für den 15-Jahres-Zeitraum AL Trust €uro Renten	REX Perf
Volatilität p.a.	3,0 %
max. Verluste (gleitend)	-4,7 %
Längste Verlustperiode in Monaten	6
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,06 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,8
Tracking Error p.a.	0,3 %
Sharpe Ratio	0,5 %
Treynor Ratio	11,0 %
Information Ratio	0,02

## Kreditratings

### Kreditratings in %



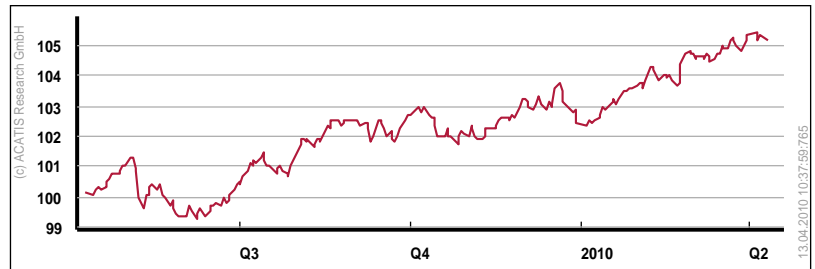
## Kontakt

ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
service@alte-leipziger-trust.de  
www.alte-leipziger.de

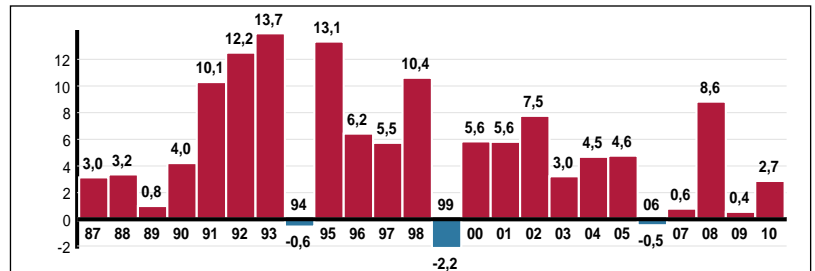
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHE Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen ist der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem aktuellen Jahresbericht und – falls dieser älter als 8 Monate ist – dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die im Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Alle Angaben ohne Gewähr.

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit einem Jahr: 5,1 % (5,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 2,7 %	-
der letzten 12 Monate	+ 5,1 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 12,9 %	+ 4,1 %
der letzten 5 Jahre	+ 15,5 %	+ 2,9 %
der letzten 10 Jahre	+ 49,4 %	+ 4,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 98,9 %	+ 4,7 %
der letzten 20 Jahre	+ 204,0 %	+ 5,7 %
seit Auflegung	+ 222,5 %	+ 5,3 %

### Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
03.2005 bis 03.2010	+ 16,1 %	+ 3,0 %
03.2004 bis 03.2009	+ 15,0 %	+ 2,8 %
03.2003 bis 03.2008	+ 12,8 %	+ 2,4 %
03.2002 bis 03.2007	+ 21,1 %	+ 3,9 %
03.2001 bis 03.2006	+ 22,6 %	+ 4,2 %
03.2000 bis 03.2005	+ 29,5 %	+ 5,3 %

### Rollierend, basierend auf Monatsultimo

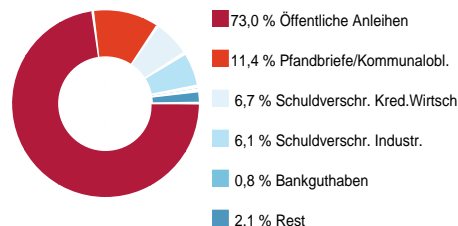
10 Jahre	absolut	p.a.
03.2000 bis 03.2010	+ 50,4 %	+ 4,2 %
03.1999 bis 03.2009	+ 41,0 %	+ 3,5 %
03.1998 bis 03.2008	+ 44,4 %	+ 3,7 %
03.1997 bis 03.2007	+ 52,0 %	+ 4,3 %
03.1996 bis 03.2006	+ 60,2 %	+ 4,8 %
03.1995 bis 03.2005	+ 72,4 %	+ 5,6 %

## Rentenkennzahlen

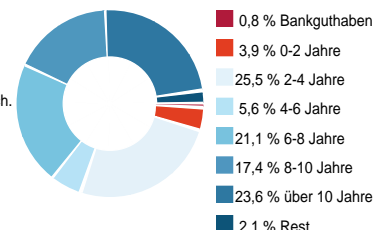
durchschnittl. Kurs	110,0 %
Kupon	4,3 %
laufende Verzinsung	4,0 %
Restlaufzeit	9,0 Jahre
Duration	6,9 Jahre
mod. Duration	6,6 Jahre
Rendite	2,8 %

## Portfoliostruktur

### Rentensegmente



### Laufzeitstruktur



## Anlagekommentar

Die Renditen im Euro-Raum werden weiter von der Unsicherheit der Haushaltssituation in einigen EU-Peripherie-Staaten, allen voran Griechenlands, bestimmt. Die im AL Trust €uro Renten stark gewichteten Bundesanleihen - also Papiere bester Bonität und Qualität - profitieren dabei von der Flucht der Anleger in Sicherheit. Im langen Laufzeitenbereich spiegelt sich neben den Preisermittlungen der Konsumenten (Inflationsängste) auch der hohe Angebotsdruck aufgrund des Refinanzierungsbedarfs der Staatsregierungen wider. Der Anteilpreis im AL Trust €uro Renten kann von dieser Entwicklung profitieren. Seit Jahresbeginn liegt er abermals deutlich im Plus. (Stand: 12.04.2010)

Stand: 12.04.2010

## Anlageschwerpunkt

Der Anlageschwerpunkt besteht aus im Inland ausgestellten, auf Euro lautenden Inhaberschuldverschreibungen mit kürzeren Restlaufzeiten bis max. 4 Jahren. Die Anlagen konzentrieren sich auf ausgesuchte festverzinsliche Wertpapiere.

## Anteilpreise vom 12.04.2010

Ausgabepreis	49,64 EUR
Rücknahmepreis	49,15 EUR
Zwischengewinn	0,78 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	50,18 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	48,64 EUR

## Fondsdaten

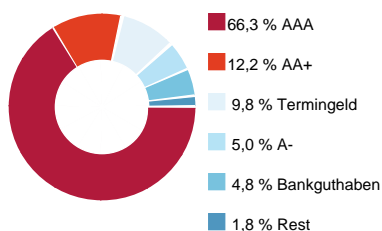
ISIN	DE0008471699
Fondsart	Geldmarktnaher Rentenfond mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	ALTE LEIPZIGER Trust-Team
Risikoklasse	2 (ertragsorientiert)
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig
Fondauflegung	1. April 1993
Fondsvermögen	30,56 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	27.11.2009
Ausschüttungshöhe	1,54 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	0,99 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Total Expense Ratio	0,61 % (Geschäftsjahr 08/09)
Depotbank	BHF Asset Servicing GmbH

## Fondskennzahlen

Für den 15-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Short Term	REX P1
Volatilität p.a.	0,8 %	0,7 %
max. Verluste (gleitend)	-0,4 %	-0,1 %
Längste Verlustperiode in Monaten	3	1
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,04 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,2	1,0
Tracking Error p.a.	0,06 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,2 %	0,8 %
Treynor Ratio	0,5 %	0,5 %
Information Ratio	-0,0005	0,0

## Kreditratings

### Kreditratings in %

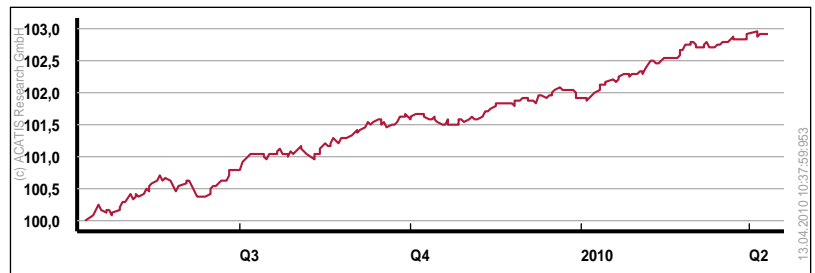


## Kontakt

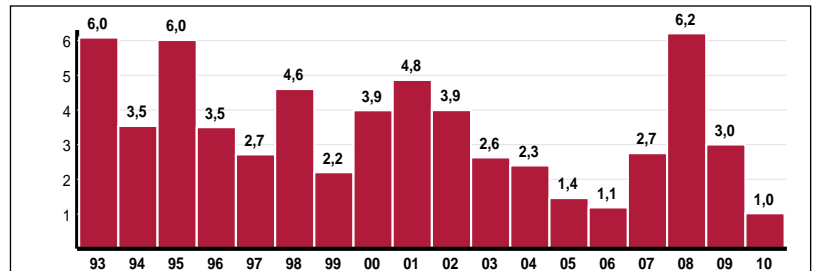
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
service@alte-leipziger-trust.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHE Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit einem Jahr: 2,9 % (2,9 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 1,0 %	-	03.2005 bis 03.2010	+ 15,7 %	+ 3,0 %
der letzten 12 Monate	+ 2,9 %	-	03.2004 bis 03.2009	+ 14,4 %	+ 2,7 %
der letzten 3 Jahre	+ 12,6 %	+ 4,0 %	03.2003 bis 03.2008	+ 11,0 %	+ 2,1 %
der letzten 5 Jahre	+ 15,5 %	+ 2,9 %	03.2002 bis 03.2007	+ 12,3 %	+ 2,4 %
der letzten 10 Jahre	+ 37,0 %	+ 3,2 %	03.2001 bis 03.2006	+ 14,1 %	+ 2,7 %
der letzten 15 Jahre	+ 62,8 %	+ 3,3 %	03.2000 bis 03.2005	+ 18,6 %	+ 3,5 %
seit Auflegung	+ 82,4 %	+ 3,6 %			

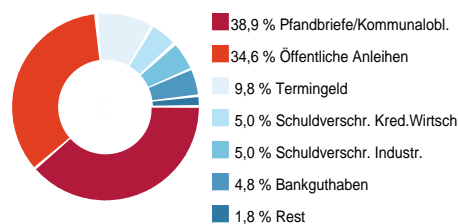
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
03.2000 bis 03.2010	+ 37,2 %	+ 3,2 %
03.1999 bis 03.2009	+ 36,2 %	+ 3,1 %
03.1998 bis 03.2008	+ 34,1 %	+ 3,0 %
03.1997 bis 03.2007	+ 34,1 %	+ 3,0 %
03.1996 bis 03.2006	+ 35,4 %	+ 3,1 %
03.1995 bis 03.2005	+ 41,2 %	+ 3,5 %

## Rentenkennzahlen

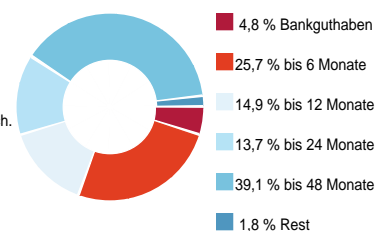
durchschnittl. Kurs	103,9 %
Kupon	4,2 %
laufende Verzinsung	4,1 %
Restlaufzeit	1,7 Jahre
Duration	1,6 Jahre
mod. Duration	1,6 Jahre
Rendite	2,3 %

## Portfoliostruktur

### Rentensegmente



### Laufzeitstruktur



## Anlagekommentar

Die Renditen im Euro-Raum wurden zuletzt weiter stark von der Unsicherheit der Haushaltssituation in einigen EU-Peripherie-Staaten bestimmt. Die im AL Trust €uro Short Term stark gewichteten Bundesanleihen profitieren dabei von der fortgesetzten Flucht der Anleger in Sicherheit. Im langen Laufzeitenbereich spiegelt sich neben den Preiserwartungen der Konsumenten (Inflationsängste) auch der hohe Angebotsdruck aufgrund des Refinanzierungsbedarfs der Staatsregierungen. Bei einer unverändert steilen Zinsstrukturkurve und einer nach wie vor expansiven Geldpolitik im Euroraum ist eine Positionierung im mittleren bis kürzeren Laufzeitensegment und damit im AL Trust €uro Short Term derzeit angebracht. (Stand: 12.04.2010)

Stand: 12.04.2010

## Anlageschwerpunkt

Der Fonds investiert in Anleihen mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr sowie in Geldmarktinstrumente, deren Zinssatz mindestens einmal jährlich angepasst wird, – z.B. variabel verzinsliche Wertpapiere, Commercial Papers, Termingelder, Floater – erstklassiger Aussteller bzw. Schuldner innerhalb Eurolands und hält Bankguthaben in nationaler Währung.

## Anteilpreise vom 12.04.2010

Ausgabepreis	49,11 EUR
Rücknahmepreis	49,11 EUR
Zwischengewinn	0,69 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	50,69 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	48,91 EUR

## Fondsdaten

ISIN	DE0008471780
Fondsart	Geldmarktfonds Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	ALTE LEIPZIGER Trust-Team
Risikoklasse	1 (wertbewahrend)
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	kurzfristig
Fondauflegung	3. März 2003
Fondsvermögen	115,28 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	27.11.2009
Ausschüttungshöhe	1,78 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	0 % (no load)
Depotbankvergütung	0,02 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,1 % p.a.
Total Expense Ratio	0,14 % (Geschäftsjahr 08/09)
Depotbank	BHF Asset Servicing GmbH

## Fondskennzahlen

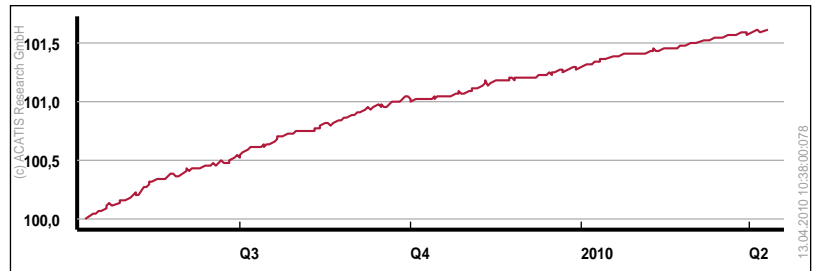
Seit Auflegung	AL Trust €uro Cash	JP Morgan Cash 3 Mon
Volatilität p.a.	0,3 %	0,6 %
max. Verluste (gleitend)	0,0 %	-0,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	0	1
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,03 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,5	1,0
Tracking Error p.a.	0,04 %	0,0 %
Sharpe Ratio	-0,8 %	0,6 %
Treynor Ratio	-4,1 %	0,4 %
Information Ratio	-0,02	0,0

## Kontakt

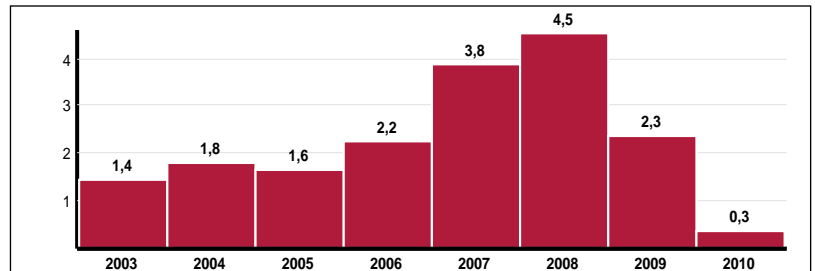
ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171 - 6667  
Telefax: 06171 - 663709  
service@alte-leipziger-trust.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

## Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



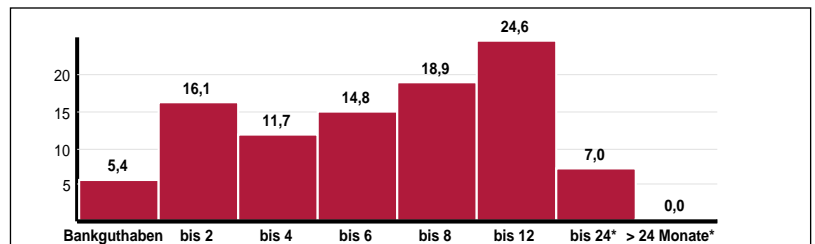
Wertentwicklung seit einem Jahr: 1,6 % (1,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

## Portfoliokennzahlen

Wertentwicklung	absolut	p.a.		
im laufenden Jahr	+ 0,3 %	-	durchschnittl. Kurs	101,3 %
des letzten Monats	+ 0,1 %	-	Kupon	4,0 %
der letzten 3 Monate	+ 0,2 %	-	laufende Verzinsung	3,9 %
der letzten 12 Monate	+ 1,6 %	-	Restlaufzeit	0,5 Jahre
der letzten 3 Jahre	+ 10,2 %	+ 3,3 %	Duration	0,5 Jahre
der letzten 5 Jahre	+ 15,1 %	+ 2,9 %	mod. Duration	0,5 Jahre
seit Auflegung	+ 19,3 %	+ 2,5 %	Rendite	1,1 %

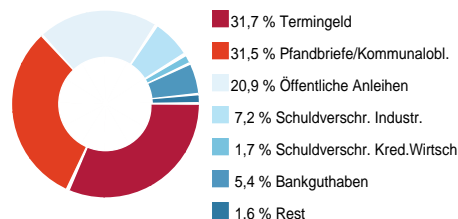


Restlaufzeiten in %

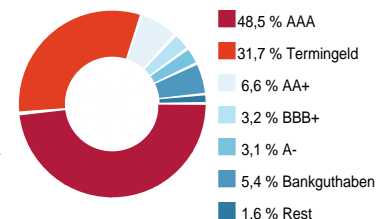
\*Geldmarktinstrumente (siehe Anlageschwerpunkt)

## Portfoliostruktur

### Anlagesegmente



### Kreditratings in %



## Anlagekommentar

Eine Anlage im AL Trust €uro Cash bleibt krisenfest sowie absolut risikoarm. Dies belegt u.a. die 5-Sterne-Bewertung von Morningstar sowie die Top-Positionierung des Fonds durch die Zeitschrift Finanztest. Anleger profitieren von dem stets konsequent auf Sicherheit bedachten Fondsmanagement der AL Trust und zugleich von den im Branchenvergleich extrem niedrigen fondsinternen Kosten! Allerdings kann sich das Fondsmanagement bei Neuinvestments innerhalb des Fonds den im Zuge der Finanzkrise stark zurück genommenen EZB-Leitzinsen nicht entziehen. Die am Geldmarkt zu erzielenden Renditen bleiben vorerst auf niedrigem Niveau. Wir nutzen weiter alle Möglichkeiten, um den Fonds als attraktive, diversifizierte und damit äußerst risikoarme Anlage zu positionieren. (Stand: 12.04.2010)

## Erläuterungen zu den Fondskennzahlen:

### Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

### Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um ein Prozent fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von eins, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

### Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fondsmanagements für den Anleger bezahlt.

### Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

### Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

### Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

### Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko = Marktrisiko + Stock Picking Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

## Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

### Wir informieren Sie über die aktuellen Tagespreise unserer Fonds:

- Überregionale Presse (z.B. Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Die Welt, Handelsblatt, Börsenzeitung)
- ARD- und ZDF-Text Tafel 763 bzw. 708, n.tv-Text Tafel 359.
- Telefonansage (06171) 66 31 38
- [www.alte-leipziger.de/fondspreise](http://www.alte-leipziger.de/fondspreise)

## Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen:

### Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

### Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbrieft. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

### Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

### Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

### Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Nettorendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

### Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

## Impressum

### Herausgeber:

ALTE LEIPZIGER  
Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
D-61440 Oberursel

### Redaktion:

Thomas Schlesiger  
Fondsmarketing&  
Vertriebsunterstützung

### Wichtige Hinweise:

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert, für die Richtigkeit wird jedoch keine Gewähr übernommen. Der Invest-Report ersetzt keinesfalls eine aktuelle anleger- und produktbezogene Beratung. Die getroffenen Markteinschätzungen entsprechen unserer Beurteilung zum jeweiligen Zeitpunkt und können sich jederzeit, ohne vorherige Ankündigung ändern. Für eine Anlageentscheidung, die aufgrund der zur Verfügung gestellten Informationen getroffen wird, übernehmen wir keine Haftung. Vergangene Daten sind keine Garantie für künftige Wertentwicklungen von Fonds.

ALTE LEIPZIGER

Trust Investment-Gesellschaft mbH  
Alte Leipziger-Platz 1  
61440 Oberursel  
service@alte-leipziger-trust.de  
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE  
Konzern

TRUST 100 – 04.2010